

Galaringe. Links aus Sterlingsilber mit Aquamarin, rechts mit dem seltenen Lemoncitrin. (Im Hintergrund ein Gelbgold-Ring mit Edeltopas). Preise auf Anfrage



Erich Zimmermann Silber mit edelsten Steinen

Daß das verhältnismäßig erschwingliche Silber keineswegs einfach ein Einsteiger-Edelmetall ist, beweist der Augsburger Goldschmied und Schmuckdesigner Erich Zimmermann mit seinen großen Steinringen. Zimmermann ist ein Edelstein-Fan, dem keine Reise zu weit ist, um an ganz besondere Steine zu gelangen. Den sorgsam ausgewählten Kostbarkeiten kommt ein prominenter Platz in Zimmermanns Schmuck zu. Er kreierte nicht nur Ringe, in denen die Edelsteine durch beachtliche Dimensionen zur Geltung kommen, sondern er stimmt auch das zu verwendende Edelmetall von Fall zu Fall auf den jeweiligen Stein ab. Dabei kommt dem Silber in seiner Werkstatt neben dem Gelbgold die größte Bedeutung zu, denn gerade der helle, weiße Glanz des Silbers bringt die Farbtöne vieler Steine in besonderer Weise zur Geltung. So entstehen erlesene Schmuckstücke, die davon profitieren, daß Zimmermann sich nicht scheut, Silber mit edelsten Steinen zu kombinieren.

Stil:
klar, monumental, stein- und edelmetallverliebt

Drachenfels Design Für Märchenprinzessinnen

Franziska von Drachenfels und Stefanie Spöhr sind die beiden jungen Köpfe, denen der Stil von Drachenfels Design entspringt. Ihr Schmuck ist voller kultureller und historischer Anspielungen, ist von Barock-Königen ebenso inspiriert wie von marokkanischen Ornamenten oder sogar von der Eisernen Jungfrau, mit der das Mittelalter Vertreterinnen des weiblichen Geschlechts folterte. Die häufig großen, plastischen Schmuckstücke zaubern einen Hauch von Burgfräulein an Hals und Hände ihrer Trägerinnen, Herzen und Blümchen kommen häufig in origineller Übertreibung ihrer ornamentalen Tradition daher. Silber wird mit farbenfrohen Edelsteinen, häufig auch synthetischen, kombiniert: Dekorative Juwelen, die zu tragen Spaß macht, in denen Phantasie und Ironie steckt, aber auch liebevolle Arbeit am Detail.

Stil:
phantasievoll, originell, märchenhaft

Sabine Ring-Kirschler Verträumte Juwelen

Mit ihrer Marke „Ring by Ring“ bietet die Schmuckgestalterin Sabine Ring-Kirschler eine Kollektion von hintergründigem, poetischem Schmuck. Unregelmäßige Gitterstrukturen, die den Charme des Brüchigen, etwas Unsicheren haben sind eines der formalen Markenzeichen vieler ihrer Stücke. Emotionale Motive wie Röschen, Blütenblätter und Herzen, die mit diesen Strukturen verbunden werden, haben Teil an der Ausstrahlung des Improvisierten und werden dadurch besonders anrührend. Perlen und Steine runden das individuelle, dekorative Schmuckprogramm von Sabine Ring-Kirschler ab, in dem durchaus auch exzentrische Stücke wie ein mit Moos ausgefüllter Ring Platz haben, aus dem Korallenblüten herauswachsen.

Stil:
poetisch, verträumt, dekorativ

Collier „Arabesque“ aus Silber
935/- mit Bergkristall. 3.300 Mark



Eiserne Jungfrau.
Anhänger „Big Zep-
pelin“ 2.290 Mark,
Jungfrauenring 786
Mark. Sterlingsilber
mit Topas